

## PRESSE-INFORMATION

## Die effizienteste Modellpalette in den USA: Mazda führt Umweltreport zum fünften Mal in Folge an

- Japanischer Autohersteller mit niedrigstem Flottenverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen
- Vorjahreswerte erneut verbessert
- SYKACTIV Technologien sichern hohe Effizienz der Benzinmotoren

Leverkusen, 17. Januar 2018: Die effizientesten Modelle kommen von Mazda: Der japanische Automobilhersteller führt zum fünften Mal in Folge den Trendreport der US-Umweltschutzbehörde Environmental Protection Agency (EPA) an und stellt damit wieder einmal die sparsamste Modellpalette des Landes. Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Kraftstoffeffizienz und die CO<sub>2</sub>-Emissionen der Mazda Modelle sogar nochmals verbessert.

Für ihren alljährlichen „Light Duty Fuel Economy Trends Report“ ermittelt die EPA den Kraftstoffverbrauch aller in den USA verkauften Autos. Sie testet die Fahrzeuge dabei in einem besonders realitätsnahen Zyklus und berechnet Durchschnittswerte anhand der tatsächlichen Verkaufszahlen. Neben den durchschnittlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen in Gramm pro Meile (rund 1,61 Kilometer) sind die Meilen entscheidend, die man mit einer US-Gallone Kraftstoff (rund 3,79 Liter) zurücklegen kann.

Mazda überzeugt in beiden Bereichen: Die verkauften Mazda Fahrzeuge des Modelljahres 2016 legen im kombinierten Testzyklus demnach durchschnittlich 29,6 Meilen pro US-Gallone (mpg) zurück. Damit schneiden die Mazda Modelle nicht nur deutlich besser als der US-Gesamtmarkt ab, wo der Durchschnitt bei 24,7 mpg liegt. Auch der eigene Vorjahreswert konnte nochmals um 0,4 mpg gesteigert werden. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen von Mazda belaufen sich auf 301 Gramm pro Meile (g/mi), was einer Reduktion von 3 g/mi und dem niedrigsten Stand aller Automobilhersteller entspricht. Die durchschnittlichen US-Flottenemissionen betragen 359 g/mi.

Verantwortlich für die hohe Effizienz der Mazda Modelle seit nunmehr fünf Jahren sind die SKYACTIV Technologien für Motor, Getriebe, Fahrwerk und Karosserie. Die Ergebnisse spiegeln die kontinuierlichen Bemühungen des japanischen Herstellers wider, die Verbrennungsmotoren stetig weiter zu optimieren - für möglichst großen Fahrspaß und niedrigen Verbrauch unter realen Fahrbedingungen.

29,6 mpg entsprechen einem durchschnittlichen Verbrauch von umgerechnet 7,9 Litern Benzin je 100 Kilometer, wobei die Angaben nicht mit den hierzulande üblichen Verbrauchswerten aus dem

*zoom-zoom*



Neuen Europäischen Fahrzyklus (NEFZ) vergleichbar sind. In Europa gilt seit September 2017 ebenfalls der realitätsnähere WLTP-Messzyklus für den Kraftstoffverbrauch, der auf alle neuen Modelle und Motorisierungen angewendet wird. Mazda hat sich für dieses Verfahren seit längerem eingesetzt.

Auskunft erteilt:  
Annika Heisler, Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation  
+49.(0)2173.943.303 | [aheisler@mazda.de](mailto:aheisler@mazda.de)